

In Auswertung der 8. Tagung des ZK wachsende Initiative der Partei und der Werktätigen

Nauen: Die Mitglieder des Büros der Kreisleitung Nauen gehen jetzt unmittelbar nach der Bürositzung in die Hauptdörfbereiche, für die sie verantwortlich sind. Dort erläutern sie den Sekretären der Parteiorganisationen die neuen Beschlüsse und Aufgaben, teilen ihnen die besten Erfahrungen aus den anderen Parteiorganisationen mit und beraten mit den Genossen, wie sie die Parteikräfte in den Dörfern rasch auf die neuen Aufgaben bei der Festigung der LPG, der Steigerung der Marktproduktion und auf die politische Massenarbeit konzentrieren müssen. Die Genossen in den Dörfern begrüßen diese Form der raschen und instruktiven Anleitung und teilen ihrerseits den Büromitgliedern wieder die neuesten Erfahrungen, Probleme und Fragen mit.

Unmittelbar nach dem 8. Plenum des ZK fand auf Initiative der Kreisleitung eine Zusammenkunft von Vertretern sozialistischer Brigaden der Viehwirtschaft statt. Ziel der Zusammenkunft war der Austausch der besten Erfahrungen auf dem Gebiet der Viehzucht, der besten Schweinemast und Fütterungsmethoden, der Milcherzeugung und Geflügelhaltung. In Verbindung damit wurde über die Qualifizierung der Genossenschaftsbauern in den Dorfakademien beraten. Die anwesenden Brigadiere erklärten sich bereit, selbst mit gutem Beispiel voranzugehen.

Der 1. Sekretär der Kreisleitung Nauen schlug vor, eine Kreisarbeitsgemeinschaft aus den besten Melkern, die eine Mindestleistung von 3000 kg Milch je Kuh erreichen, zu bilden. Diese Arbeitsgemeinschaft soll die besten Erfahrungen der Melker untereinander verallgemeinern und auf die Steigerung der Milcherzeugung im ganzen Kreis einwirken, u. a. durch Herausgabe von kurzen schriftlichen Erläuterungen der besten Metho-

den, durch sozialistische Hilfe für Zurückgebliebene an Ort und Stelle, durch Zusammenarbeit mit Tierärzten und Wissenschaftlern. Solche Arbeitsgemeinschaften sollen später auch für andere Zweige der Landwirtschaft gebildet werden. Damit soll gleichzeitig der Berufsstolz weiterentwickelt und das Gefühl der hohen Verantwortung für die Erreichung der Kampfziele in der Landwirtschaft gestärkt werden. Die Arbeitsgemeinschaften werden auch Vorschläge für die Verbesserung der Arbeit des Staatsapparates in bezug auf die Leitung und Lenkung der Landwirtschaft ausarbeiten helfen.

Zahlreiche Parteimitglieder und Kandidaten, die zur Beratung erschienen waren, verpflichteten sich, gestützt auf die Parteiorganisationen, die Bewegung der Brigaden der sozialistischen Arbeit weiter voranzubringen und auf der Grundlage der Beschlüsse des 8. Plenums neue Erfolge zu erringen. Am selben Tag fand eine Aussprache mit den Tierärzten im Kreisgebiet statt. Hier wurden die Vorschläge und Erfahrungen aus der Beratung mit den Vertretern der Brigaden sofort zur Sprache gebracht und ausgewertet.

Potsdam: In der Mehrzahl der LPG des Bezirks Potsdam gibt es in Auswertung der 8. Tagung des ZK eine hervorragende Initiative auf der Grundlage der Golbener und Jesewitzer Bewegung zur maximalen Steigerung der Marktproduktion, zur Erreichung des Weltniveaus und zur Festigung der bestehenden LPG. So wurde in der LPG Knoblauch eine Schweine-Futteranlage in Betrieb genommen.

Die Freßtrommeln dieser Anlage werden täglich einmal automatisch gefüllt, und die Schweine bedienend* sich